

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
1. Frauenpolitik durch Wohlfahrtsarbeit	13
1.1. Selbsthilfe und Politisierung. Ein Vergleich von Konzepten und Strategien bei der Frauenbewegung und in der Sozialdemokratie	13
1.2. Wohlfahrtspflege im Wohlfahrtsstaat. Eine Ortsbestimmung	18
2. Der Wohlfahrtsverband als Vehikel der Frauenpolitik: Die Arbeiterwohlfahrt in der Weimarer Republik	21
2.1. Gründung und Aufbau der Arbeiterwohlfahrt	21
2.1.1. Die Akteure	22
2.1.2. Die Gründung des Verbandes	26
2.1.3. Die Anfänge der Organisation	31
2.2. Programmatische Äußerungen zur sozialdemokratischen Wohlfahrtspflege	37
2.2.1. Die »Richtlinien«	38
2.2.2. Wohlfahrtspflege als Sozialpolitik	39
2.2.3. Der Einfluß der Lebensreformbewegung	44
2.2.4. Auseinandersetzungen um die Eugenik	49
2.2.5. Das ungeschriebene Programm der Arbeiterwohlfahrt ..	52
2.3. Die Arbeiterwohlfahrts-Ausschüsse	53
2.3.1. Das primäre Ziel: Mitgestaltung der öffentlichen Wohlfahrtspflege	54
2.3.1.1. Die Mitarbeit in den Wohlfahrtsämtern	55
2.3.1.2. Die ehrenamtliche Arbeit in den kommunalen Wohlfahrts-einrichtungen	59
2.3.1.3. Das ehrenamtliche Hilfspersonal für die Wohlfahrtsämter	61

2.3.1.4.	Die berufliche Arbeit in den Wohlfahrtsämtern	62
2.3.1.5.	Öffentliche Wohlfahrtspflege und sozialdemokratische Kommunalpolitik	64
2.3.2.	Der erfolgreiche Notbehelf: Freie Wohlfahrtspflege	67
2.3.2.1.	Kindererholungsfürsorge	68
2.3.2.2.	Gemeinschaftshilfe	74
2.3.2.3.	Beratungsstellen	83
2.3.2.4.	Nähstuben	90
2.4.	Der Hauptausschuß für Arbeiterwohlfahrt	97
2.4.1.	Die Qualifizierung der Mitarbeitenden	98
2.4.2.	Die Fachkommissionen als wohlfahrtspolitisches Instrument	105
2.4.3.	Das Verhältnis zu den Spitzenverbänden der Wohl- fahrtspflege	114
2.4.4.	Die Kooperation mit kommunalpolitischen Spitzenver- bänden und sozialdemokratischen Kommunalpolitikern	117
2.5.	Wohlfahrtspflege als Politikbereich von Frauen in der Weimarer Sozialdemokratie	121
3.	Die Arbeiterwohlfahrt während des Nationalsozialismus und im Exil	131
3.1.	Trotz Auflösung der Organisation Fortsetzung der Arbeit	131
3.1.1.	Wohlfahrtsarbeit als Widerstand im Deutschen Reich und im saarländischen Exil	133
3.1.2.	Flüchtlingshilfe im französischen Exil	138
3.2.	AW-Gründungen im Exil für den Wiederaufbau in Deutschland	145
3.2.1.	Die Aktivitäten in Schweden und Großbritannien	146
3.2.2.	Die Arbeiterwohlfahrt New York	149
4.	Frauenpolitik und Wohlfahrtspflege in der westdeutschen Nachkriegszeit	159
4.1.	Der Wiederaufbau des Verbandes	160
4.1.1.	Die Bildung von Orts- und Bezirksausschüssen	160
4.1.2.	Der Aufbau einer Zentrale	162
4.1.3.	Die Mitgliederbewegung	168

4.2.	Der Verband und seine Kooperationspartner	171
4.2.1.	Die spannungsreiche Nähe zu sozialdemokratischen Organisationen	171
4.2.1.1.	Die Trennung von der sozialdemokratischen Frauenbewegung	171
4.2.1.2.	Die Konkurrenz zu den Arbeitersamaritern und Falken	175
4.2.1.3.	Die mißlungene Kooperation mit den Kommunalpolitikern ..	177
4.2.2.	Die Abhängigkeit von ausländischen Wohlfahrtsorganisationen	183
4.2.2.1.	Der Zugang zu US-amerikanischen Spenden	183
4.2.2.2.	Gemeinsame Projekte mit Quäkern und Unitariern	189
4.2.2.3.	Die Unterstützung des Schweizer Arbeiterhilfswerks	191
4.2.3.	Die Integration in verbandsübergreifende Wohlfahrtspflege und -politik	193
4.2.3.1.	Die Mitarbeit in der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege	193
4.2.3.2.	Der Deutsche Verein	199
4.2.3.4.	Fachlichkeit statt Parteilichkeit	200
4.3.	Der Aufbau eines Dienstleistungsbetriebes	202
4.3.1.	Die Überwindung der Selbsthilfe	203
4.3.2.	Vermögensrückerstattung und Wiedergutmachung	208
4.3.3.	Wohlfahrtsheime und wachsende finanzielle Abhängigkeiten	210
4.3.4.	Eigene Ausbildungsstätten	214
4.3.5.	Die Folgen der neuen Orientierung	216
4.4.	Die programmatische Erneuerung	217
4.4.1.	Die Suche nach einer tragfähigen Ethik	218
4.4.2.	Die verblässende Kontinuität Weimarer Denkmuster	225
5.	Von der sozialen Selbsthilfe zum Wohlfahrtsverband: Die Grenzen des Politisierungsmodells für sozialdemokratische Frauen	228
5.1.	Selbsthilfe als Politisierungsmodell	229
5.2.	Kontinuitäten und Brüche in der Verbandsentwicklung	234
5.3.	Die Arbeiterwohlfahrt als politisches Instrument im Wohlfahrtsstaat	236
5.4.	Die Arbeiterwohlfahrt als Interessenverband von Frauen	239

Anmerkungen	234
Verzeichnis der Tabellen	345
Abkürzungen	346
Quellen- und Literaturverzeichnis	348
Personenregister	384